

MünchenSPD Stadtratsfraktion ■ Rathaus ■ 80313 München

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Verena Dietl
Kathrin Abele
Christian Müller
Cumali Naz
Julia Schönfeld-Knor
Birgit Volk
Christian Vorländer

Stadtratsmitglieder

München, den 05.07.2016

Neue surfbare Flusswellen im Stadtgebiet III – hier Flauchersteg

Antrag Nr. 2280

Es wird geprüft, ob weitere surfbare Flusswelle eingerichtet werden können. Dies zum Beispiel in Kooperation mit der Hochschule München, die mit einem Forschungsprojekt stehende Wellen in fließenden Gewässern untersucht. Hierzu ist insbesondere der bereits voruntersuchte Standort am Flauchersteg und dessen Potenzial einzubeziehen.

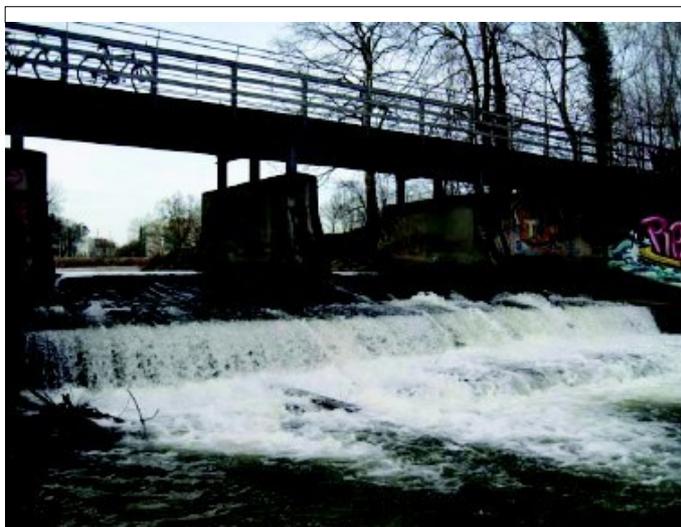


Abbildung 1: Foto: IGSM (2016): AG neue Wellen.

MünchenSPD Stadtratsfraktion

Postanschrift: Rathaus, 80313 München
Besuchsanschrift: Rathaus, 80331 München
Tel.: 0 89- 23 39 26 27, Fax: 0 89- 23 32 45 99
E-Mail: spd-rathaus@muenchen.de
www.spd-rathaus-muenchen.de

Begründung

Im Hinblick auf die langen Wartezeiten am Eisbach und der wieder hergestellten Welle an der Floßlände besteht ein großer Bedarf an weiteren Wellen in München. Dieser kann aktuell nicht abgedeckt werden. Andere Sportarten können auf eine wesentlich bessere Infrastruktur zurückgreifen. Bereits mit Antrag vom 15.10.2015 forderte die SPD-Stadtratsfraktion die Unterstützung des Forschungsprojekts zu surfbaren Flusswellen. Nun liegen erste Prüfergebnisse und Einschätzungen zum möglichen Potenzial der Wellen vor.

Nach einem gemeinsamen Ortstermin der SPD-Stadtratsfraktion mit der Stadtverwaltung und Vertreterinnen und Vertretern der Münchner SurferInnen an der Isar ist auch der Standort am Flauchersteg einzubeziehen. Dieser Standort wurde in einer ersten Überprüfung im Rahmen eines universitären Forschungsprojekts auf sein Potenzial für Anfänger oder geübte SurferInnen geprüft und wird mit einem Nutzwert von 0,53 (von max. 1) bewertet. Es sind Umbaumaßnahmen erforderlich und die Pegelstände sind hier zu beachten.

gez.

Verena Dietl
Cumali Naz
Birgit Volk
Christian Vorländer

Stadtratsmitglieder

Kathrin Abele
Julia Schönfeld-Knor
Christian Müller